

MEIN LEBEN
MEINE STADT
MEIN JOB

JOBS

Wir machen Graz gemeinsam zur lebenswertesten Stadt Europas.

Ein Auszug – alle Job-Angebote unter den angeführten Links:

STADT GRAZ

- Naturschutz- und Forstassistent:in
 - HTL-Techniker:in Nachrichtentechnik/IT
 - Haustechniker:innen und Schulwart:in-Vertreter:innen
- graz.at/jobs

HOLDING GRAZ

- Diplomingenieur:in für Modellierung in der Siedlungswasserwirtschaft
 - Kaufmänn. Mitarbeiter:in
 - Mitarbeiter:in im Sekretariat der Geschäftsführung (Bestattung Graz)
 - Mitarbeiter:in Badeaufsicht (Freizeit Graz)
- holding-graz.at/karriere

ITG

- Active Directory System Engineer
 - DevOps Engineer
 - IT Infrastructure Architect
 - IT Servicetechniker:in
 - Junior-IT-Servicetechniker:in
- jobs.itg-graz.at

GGZ

- Karenzvertretung Ergotherapeut:in (Teilzeit möglich)
 - Sozialarbeiter:in (75 % Beschäftigungsausmaß)
 - DGKP im Pflegewohnheim
 - DGKP für die Wachkomastation
- ggz-jobs.graz.at



Gemeinderat

Beschlüsse vom 23. April (Auszug)

Der Grazer Gemeinderat besteht aus 48 Mitgliedern und setzt sich aus fünf Parteien mit Klubstatus sowie einer Fraktion und zwei Einzelmandatar:innen ohne Klubstatus zusammen. Die Sitzung findet in der Regel monatlich statt und gliedert sich in Fragestunde, Anträge, dringliche Anträge und Anfragen.

GLOCKENSPIELHAUS

Die Stadt Graz erwirbt das Glockenspielhaus auf der Liegenschaft Glockenspielplatz 4/Abraham-a-Santa-Clara-G. 4 um 3,4 Millionen Euro. Damit wandert das denkmalgeschützte Haus mit der beliebten Touristenattraktion in öffentliche Hand. Der Liegenschaftsankauf dient dem Zweck, das Glockenspiel mitsamt dazugehörigem Turm im Dachgeschoß in einem tadellosen Zustand zu erhalten, um den Weiterbestand dieses überragenden Kulturdenkmals zu gewährleisten. Der Ankauf des Glockenspielhauses wurde mehrheitlich beschlossen.

ROSA-WARTINGER-WEG

Die Stadt Graz plant die Umbenennung des bisherigen Hermann-Gmeiner-Wegs in Rosa-Wartinger-Weg mit Wirksamkeit vom 21. Mai 2026. Hintergrund ist die Bewertung von SOS-Kinderdorf-Gründer Hermann Gmeiner als historisch schwer problematische Person, wodurch gemäß den geltenden Richtlinien ein Umbenennungsverfahren eingeleitet wurde. Der neue Name würdigt Rosa Wartinger (1963–2023), ausgebildete Sozialarbeiterin und die erste Frau bei der Grazer Kriminalpolizei, die sich über Jahrzehnte mit Fällen sexualisierter Gewalt befasste. Anders als viele Kolleginnen, die nach einigen Jahren den Fachbereich wechselten, blieb Wartinger bis zu ihrem Tod im 61. Lebensjahr für sogenannte Sittlichkeitsdelikte zuständig.



© STADT GRAZ/FISCHER

Nächste Sitzung: 21. Mai 2026, 12 Uhr. Live verfolgen unter: graz.at

FRÜHE SPRACHFÖRDERUNG

Die Stadt Graz setzt ihre Sprachfördermaßnahmen in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen fort. Ziel ist es, Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren, insbesondere mit geringen Deutschkenntnissen, einen besseren Start in

die Volksschule zu ermöglichen. Die Förderung umfasst sprachliche Kompetenzen wie Wortschatz, Sprachverständnis und Kommunikation sowie soziales und interkulturelles Lernen. Die Kosten dafür betragen 1,6 Millionen Euro.

STATISTIK

44 ANTRÄGE (TAGESORDNUNG)	
44 angenommen	0 abgelehnt
10 DRINGLICHE ANTRÄGE	
8 angenommen	2 abgelehnt
13 FRAGEN IN DER FRAGESTUNDE	
8 in der Sitzung beantwortet	5 schriftlich beantwortet
Finanzielle Beschlüsse über:	rd. 14 Mio. €
Details zu den einzelnen Anträgen unter: digra.graz.at	



Stadtsenat

Beschlüsse vom 10., 17. und 23. April (Auszug)

Der Stadtsenat tagt in der Regel jeden Freitag unter dem Vorsitz der Bürgermeisterin und ist für alle Angelegenheiten zuständig, die ihm durch Gesetze oder das Statut der Landeshauptstadt Graz übertragen sind, sowie für alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs, für die kein anderes Organ der Stadt zuständig ist.

COURAGE

Der Stadtsenat hat eine Basisförderung in Höhe von 1.000 Euro für die Beratungsstelle COURAGE* Graz beschlossen. COURAGE* bietet kostenlose, anonyme Beratung für Menschen aller sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Identitäten. Themenschwerpunkte sind unter anderem Beziehungen, Sexualität, Regenbogenfamilien sowie Beratung bei Gewalt und sexualisierter Gewalt. Die Arbeit der Beratungsstelle leistet damit einen wichtigen Beitrag zu Opferschutz, Prävention und gesellschaftlicher Vielfalt. Die Förderung ergänzt bereits bestehende Unterstützungen durch andere Stellen der Stadt und trägt dazu bei, das Beratungsangebot weiterhin kontinuierlich und qualitativ hochwertig aufrechtzuerhalten.

FORSCHUNGSPROJEKT

Die Stadt Graz beteiligt sich am Forschungsprojekt „GTIF-AT OASIS – On-demand-Analysen für satellitenbasierte Informationsdienste“ als Stadtklima-Services. Ziel des Projekts ist es, mithilfe von Satellitendaten und modernen Analyseverfahren das Stadtklima noch genauer zu erfassen und nutzbar zu machen. Konkret sollen unter anderem Hitze-Hotspots im Stadtgebiet identifiziert, der thermische Komfort für verschiedene Orte berechnet und kartiert sowie kurzfristige Hitzealarme erstellt werden. Diese Daten dienen als Grundlage für Maß-

nahmen zur Klimawandelanpassung, etwa zur Verbesserung von Aufenthaltsqualität, zum Schutz besonders gefährdeter Gruppen oder zur gezielten Planung von Kühlungsmaßnahmen in der Stadt. Mit der Teilnahme erhält die Stadt Graz umfangreiche Daten und Analysen, deren externe Erstellung deutlich teurer wäre.

STORYTELLING-FESTIVAL

Das Storytelling-Festival „Graz Erzählt 2026“ findet vom 1. Mai bis 1. Juni 2026 statt und zählt zu den größten Erzählkunstfestivals Europas. Es bringt internationale und heimische Künstler:innen nach Graz und bietet ein vielfältiges Programm rund um das Erzählen, Zuhören und den kulturellen Austausch. Neben dem mehrtägigen Hauptfestival wird am Mariahilferplatz eine interaktive Installation im öffentlichen Raum umgesetzt. Beim Projekt „Graz träumt“ können Besucher:innen ihre eigenen Träume einbringen und Teil eines gemeinsamen Kunstwerks werden. Ergänzt wird das Programm durch Workshops und Kooperationen, etwa mit der

Kunstuniversität Graz. Das Festival wird mit 48.000 Euro von der Stadt Graz unterstützt.

TURTLE ISLAND

Die Forschungsstation „Turtle Island“ hat sich auf die Nachzucht gefährdeter Schildkrötenarten spezialisiert, mit dem Ziel, diese langfristig wieder in ihren ursprünglichen Lebensräumen auszuwildern. Die Einrichtung betreibt dazu mehrere Standorte in der Steiermark, davon drei in Graz, und betreut mehr als 3.000 Tiere aus mehr als 300 Arten. Damit ist sie die artenreichste Schildkrötenstation weltweit. Neben Forschung und Erhaltungszucht spielt auch Aufklärung zu Arten-, Natur- und Tierschutz eine zentrale Rolle. Dafür erhält die Forschungsstation 35.000 Euro an Förderung von der Stadt Graz. Die Förderung dient vor allem der Deckung laufender Betriebskosten der Standorte in Graz.

MEDIENPÄDAGOGIK

Der Stadtsenat hat zwei außerschulische Basisförderungen in Höhe von insgesamt 19.000 Euro

für das Jahr 2026 beschlossen. Mit 9.000 Euro wird der Verein LUDOVICO unterstützt. Die Einrichtung betreibt eine Ludothek mit Spielverleih, organisiert Gruppenangebote und das „Festival der Spiele“ in Graz. Seit mehr als 30 Jahren bringt der Verein Menschen aller Altersgruppen spielerisch zusammen und fördert soziale sowie pädagogische Kompetenzen. Weitere 10.000 Euro gehen an den Verein ENTER – Fachstelle für digitale Spiele. Die Einrichtung bietet Beratung und Bildungsangebote rund um den Umgang mit digitalen Medien und Spielen. Die Themen reichen von Social Media über Spielsucht bis hin zu Sexualität im digitalen Kontext. Zusätzlich gibt es Fortbildungen für Fachkräfte und Unterstützung für Familien.

FRAUENGESUNDHEIT

Das Frauengesundheitszentrum Graz bietet ein breites Spektrum an Gesundheitsberatung und Unterstützung für Frauen und Mädchen, darunter persönliche, telefonische und schriftliche Beratung, Begleitung sowie Weitervermittlung zu passenden Angeboten. Auch Psychotherapie und weitere gesundheitsfördernde Maßnahmen sind Teil des Angebots. Ziel ist es, die Gesundheit von Frauen zu stärken, die Gleichstellung zu fördern und an einem geschlechter- und sozial gerechten Gesundheitssystem mitzuwirken. Dafür erhält das Zentrum 37.800 Euro für die Sicherung des laufenden Betriebs.

ANTRÄGE



© HOLDING GRAZ/LEX KARELLY

ulrike.lessing-wehrauch@stadt-graz.at



Badespaß pur. Das Auster Freibad ist bereits geöffnet, zu Christi Himmelfahrt folgen alle anderen Freibäder.

WAS IST LOS?

CABRIOBUS — seit 1. Mai



FÜR OPEN-AIR-FEELING
Der Cabriobus eröffnet den Fahrgästen immer mittwochs bis sonntags und an Feiertagen luftige Ausblicke auf die Stadt. holding-graz.at/cabriobus

HEXENEXPRESS — seit 1. Mai



FÜR GROSS UND KLEIN
In Windeseile bergab geht's an Wochentagen von 10 bis 16.30 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen von 10 bis 17.30 Uhr. holding-graz.at/freizeit

BALL DER VIELFALT — 29. Mai

FÜR MENSCHLICHKEIT UND TOLERANZ
In den Kammersälen dreht sich ab 18 Uhr alles um die Vielfalt – ohne Anmeldung, Eintrittsgeld oder Bekleidungs Vorschriften, selbst Speis und Trank sind gratis. Erstmals mit inklusiver Modenschau sowie Schmink- und Stylingcke (ab 17 Uhr). Tischreservierungen: office@spstmk.at

HINTERHOFFLOHMARKT — 31. Mai

FÜR SCHNÄPPCHENJÄGER:INNEN
Am 31. Mai wird ganz Graz von 10 bis 15 Uhr zum bunten Hinterhof- und Gartenflohmarkt. Wer gerne mitmachen möchte, meldet sich bis spätestens 24. Mai unter: ganzgrazflohmarkt.at

AUSTER OFFEN, ANDERE BÄDER FOLGEN

Freibadsaison nun gestartet

Seit dem 1. Mai ist mit der Auster das erste Freibad geöffnet, am 14. Mai folgen die anderen Freibäder.

Endlich ist es so weit: In Graz kann nun auch wieder im Freien geplätscht oder geschwommen werden. Traditionell hat die Auster als erstes Freibad am 1. Mai ihre Pforten geöffnet, das Margaretenbad, das Bad Straßgang, das Augartenbad und das Stukitzbad öffnen am 14. Mai (Christi Himmelfahrt) ihre Pforten.

Auch heuer erwarten die Freibadliebhaber:innen wieder frisch herausgeputzte Bäder, die alle Stückerl spielen. Und somit auch für jeden Geschmack etwas bieten. Im Auster Freibad lockt etwa der gewaltige Sprungturm, das Stukitzbad ist mit seinen Wasserfiguren eine Oase für die kleineren Badbesucher:innen, das Margaretenbad gilt u. a. als absoluter Studierenden-Hotspot, in Straßgang gibt es eines der größten Natur-Schwimmbecken des Landes und einen umfangreichen FKK-Bereich und im Augartenbad unter anderem einen barrierefreien Spielplatz.

holding-graz.at/freizeit

KINDERSPASS

► KINDERPROGRAMM

Auch heuer gibt es in den Sommerferien ein buntes Kinderprogramm in allen Freibädern. So tritt etwa Clown Jako im Rahmen von Kinderspielnachmittagen auf, es gibt Märchenerzähl- und Lesenachmittage, Kurzworkshops vom Kindermuseum FRida & freD sowie ein Kinderanimationsprogramm. Alle Infos dazu unter:

holding-graz.at/kinderprogramm

BIG BONUS

► GEWINNSPIEL

Zu gewinnen gibt's 2 x 1 Saisonkarte für alle Grazer Bäder: Schreiben Sie bis 10. Mai (Kennwort „Saisonkarte Freibäder“) eine E-Mail an:

big@stadt.graz.at

* Datenschutzbestimmungen siehe S. 37. Mitarbeiter:innen des Hauses Graz sind nicht teilnahmeberechtigt.

MOBILITÄTSTRAINING – 11. und 13. MAI

Sicher unterwegs ab 65

Zweitägige Kurse stärken für Grazer Senior:innen die Sicherheit und das Selbstvertrauen im Straßenverkehr.

© VSÖ



Wer rastet, der rostet: Training hält länger und sicherer mobil.

Frischer Fahrtwind für die Grazer Generation 65+: Die Stadt lädt zu einem abwechslungsreichen Mobilitätstraining ein. Die zweitägigen Kurse für jeweils 25 Personen dauern immer von 14 bis 17.30 Uhr. Die nächsten starten am 11. und 13. Mai. Weitere: am 1. und 3. Juni sowie am 29. Juni und 1. Juli. Gemeinsam mit Polizei, ÖAMTC und Partnern werden Straßenregeln aufgefrischt, Fahrradtechnik geübt und der tote Winkel erlebbar gemacht – für mehr Sicherheit und Selbstvertrauen im Alltag. Anmeldung: unter: office@familienmanagement.at sowie Tel. 0664 4106512. graz.at/seniorinnen-mobilitaet

TRAINING AUF HUNDEWIESEN Tierisch gut beraten



© ADOBE STOCK/DORAZET

Hundetraining mit Wau-Effekt: Auch im Mai ermöglicht die Stadt kostenlose Beratungseinheiten rund um den geliebten Vierbeiner. Am Freitag, dem 8. Mai, gibt Nadja Steiner Herrl und Frauerl auf der Hundewiese Hilmteich von 16 bis 18 Uhr hilfreiche

Praxistipps, während Sandra Fink am Mittwoch, dem 6. und 13. Mai, zur selben Zeit am Stadtstrand zu finden ist. Außerdem steht Barbara Gsellmann am Samstag, dem 16. und 30. Mai, von 11 bis 13 Uhr auf der Hundewiese Leuzen- hofgasse für Fragen bereit.

MAIMARKT – 13. bis 16. Mai

Lebendiges Kunsthandwerk

Vier Tage lang präsentiert sich der Hauptplatz beim Maimarkt wieder voller Leben. Auch diesmal lassen sich die Künstler:innen bei ihrer Arbeit gerne über die Schulter schauen. Da wird geschnitzt, gebunden, bemalt und gebastelt – junge Besucher:innen kommen ebenfalls auf ihre Kosten. In Workshops

wird traditionelle Handwerkskunst vermittelt. Von der Schauschmiede über Straßentheater und Live-Musik, der Maimarkt lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Und für das leibliche Wohl ist auch wieder bestens gesorgt. Von 10 bis 18 Uhr hat der Markt von Mittwoch bis Samstag geöffnet.

kikh.at

EXPERT:INNEN GEFRAGT Michaela Cartellieri, Amtsärztin

TIPP
DES MONATS

© STADT GRAZ/FISCHER



Bunt & einladend.
Die Impfstelle des Grazer Gesundheitsamtes.

Mit rund 60.000 Impfungen pro Jahr ist die Impfstelle der Stadt eine zentrale Säule der Gesundheitsversorgung. Seit Kurzem hat sie auch Montagnachmittag geöffnet.

Ob man für sein Kind eine 6-fach-Impfung benötigt, sich gegen FSME immunisieren oder die Masern-Mumps-Röteln-Impfung auffrischen lassen möchte – das Team der städtischen Impfstelle im zweiten Stock des Amtshauses ist gerne für Sie da! Aufgrund der großen Nachfrage – täglich kommen etwa 250 Personen zu uns, je nach Saison und Impfkation können es aber auch bis zu 600 sein –, haben wir nun auch am Montagnachmittag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Dieses Angebot richtet sich vor allem an Berufstätige und Familien mit schulpflichtigen Kindern, eine Terminbuchung ist erforderlich!

Die gewohnten Öffnungszeiten der Impfstelle (werktags von 8 bis 13 Uhr) bleiben natürlich gleich. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, ist die Buchung eines Termins zwischen 8 und 10 Uhr sehr zu empfehlen. Ab

10.15 Uhr kann man dann ohne Termin kommen, die letzte Nummernausgabe erfolgt um 12 Uhr. Bringen Sie bitte unbedingt Ihre E-Card, den Impfpass oder einen Impfnachweis mit!

Grundsätzlich möchte ich betonen, dass die Impfungen laut dem österreichischen Impfplan ausdrücklich empfohlen werden, da sie einen wichtigen Schutz für Kinder und Erwachsene bieten. Für alle Fragen bieten wir täglich zwischen 13 und 14 Uhr eine telefonische Impfberatung an. Aufgrund des großen Andrangs bitte ich um Verständnis, dass sich die Impfstelle am Vormittag nicht persönlich meldet. Hinterlassen Sie aber gerne Ihre Nachricht auf Band, Sie werden auf jeden Fall zurückgerufen! Das gesamte Angebot der Impfstelle inklusive Link zur Terminbuchung finden Sie online auf der Gesundheitsamts-Website.

KONTAKT

© FOTOSTUDIO MEISTER



► MICHAELA CARTELLIERI
Amtsärztin im städtischen Gesundheitsamt
Tel.: 0316 872-3222, -3223, -3224
E-Mail: gesundheitsamt@stadt.graz.at
Impfstelle: Schmiedgasse 26, 2. Stock

graz.at/impfen

© STADT GRAZ/FISCHER, REGION GRAZ/TOM LAMM

KLIMAFREUNDLICH REISEN – 6. Mai

Klima & Urlaub

Unter dem Motto „Klima-Pakt #bindabei“ lädt die Stadt Graz am Mittwoch, dem 6. Mai, zu einer Veranstaltung rund um klimafreundliches Reisen ins Media Center ins Grazer Rathaus. Von 17 bis 18.30 Uhr diskutieren Expert:innen, wie der Weg vom Urlaubswunsch zur klimafreundlichen Umsetzung gut klappen kann. Als Gesprächspartner:innen bringen Tourismusforscher Christian Baumgartner, Tourenreporterin Martina Friesenbichler sowie Geograf Dieter Fleck ihre Erfahrungen ein und geben praxisnahe Einblicke. Im Anschluss wartet bis 20 Uhr ein spannendes Klima-Escape-Spiel. Die Teilnahme ist kostenlos, bitte melden Sie sich bis zum 5. Mai an.

klimaschutz.graz.at

SOLIDARITÄT FÜR ME/CFS – 17. Mai

Benefizevent

ME/CFS (Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue-Syndrom) ist eine schwere, chronische Multisystemerkrankung. Je nach Ausprägung führt sie zu massiven körperlichen Einschränkungen, Verlust der Arbeitsfähigkeit und oft auch zu Pflegebedürftigkeit – in besonders schweren Fällen bis hin zu künstlicher Ernährung. In Österreich sind bis zu 80.000 Menschen davon betroffen. Am 17. Mai findet von 11 bis 18 Uhr auf dem Grazer Hauptplatz unter dem Motto „Solidarität für ME/CFS“ eine Benefizveranstaltung mit Infobeiträgen, Benefizflohmarkt etc. statt. Der Spendenerlös fließt in die Erforschung dieser Krankheit.

solidaritaetfuermecfs.com

BAUFORTSCHRITTE

Kanal fast auf Schiene

Der Bau des dringend benötigten 650 Meter langen Speicherkanaals Mariatrost in der Hilmteichstraße schreitet zügig voran, vor wenigen Tagen gelang der Durchstich mit der Tunnelbohrmaschine. Nun werden die geplanten Drossel-, Überlauf- und Schachtbauwerke sowie die Kanalanlagen „Untere Schönbrunngrasse“ errichtet. Ende August sind dann die Arbeiten für dieses erste Bauolos fertiggestellt und der zweiglei-

© HOLDING GRAZ/WRESOUNIG



Durchstich. Kanal ist fast fertig.

sige Ausbau der Linie 1 beginnt (siehe auch Kasten unten).

Fortschritte gibt es auch bei den Arbeiten in der Elisabethinergasse und beim Projekt „Maintenance Graz Linien“. Auf der Website der Holding Graz gibt es für beide Projekte jeweils wöchentliche Bauvorschaue mit allen Infos.

LINIE 1

► ERSTER AUSBAU:

Im Abschnitt St. Johann – Wagnesweg wird bereits am zweigleisigen Ausbau gearbeitet. Diese Arbeiten dauern noch bis Oktober 2026, die Gesamtfertigstellung dort (inkl. Tragwerkneubau Rettenbachbrücke) erfolgt im November.

holding-graz.at/grazbautaus

PFLEGESTÜTZPUNKT – 12. Mai

Parkpicknick

Anlässlich des Internationalen Tages der Pflege lädt der „Pflegestützpunkt Radio Helsinki“ – ein Medienprojekt, das sich intensiv mit der Zukunft der Pflege auseinandersetzt – am 12. Mai zu einem gemütlichen Picknick in den Augarten (Wiese nahe Kindermuseum). Willkommen sind alle aktiven Pflegekräfte sowie jene, die sich noch in Ausbildung bzw. bereits im Ruhestand befinden. Los geht's um 15 Uhr, für Getränke, Snacks, Spiele und gute Laune ist gesorgt. Bei Schlechtwetter wird das Picknick auf 19. Mai verschoben. Alle Informationen findet man unter:

helsinki.at

PSYCHOANALYSE – ab 30. Mai

Parkgespräch

Wer fernab von Gerüchten und Vorurteilen erfahren will, was Psychoanalyse ist, kann sich auch heuer wieder im Augartenpark im Rahmen einer Sprechstunde schlau machen – individuell, kostenlos und anonym. Die Expert:innen sitzen auf Klappsesseln in der Nähe der Tafel mit der Aufschrift „Psychoanalyse im Park“. Für das Gespräch wird dann ein ruhiger Platz gesucht. Achtung: Die Beratung ersetzt keine Psychotherapie und ist auch nicht für psychiatrische Notfälle gedacht! Ab 30. Mai alle 14 Tage, jeweils am Samstag von 11 bis 13 Uhr. Alle Details gibt's unter:

psychoanalyseimpark.at

ÖKOPROFIT

Bäume pflanzen



© ADOBE STOCK/FOTOSCHLUCK

Das Netzwerk Ökoprofit sucht Unternehmer:innen, die mit Baumpatenschaften ein Zeichen für eine umweltfreundliche Stadtentwicklung setzen wollen. 1.000 gepflanzte Bäume sind das Ziel, 443 wurden in den letzten Jahren schon gepflanzt. Die Pflanzaktion findet im Rahmen der Baumpatenschaften der Stadt Graz statt und ist offen für alle Grazer Unternehmen. Je nach Patenschaftsmodell gibt es Zertifikate, Nennungen in der BIG, Online-Widmungen oder Tafeln direkt am Baum. Alle Informationen über Standorte und Modelle findet man online (siehe zweiter Link unten). Mehr zum Ökoprofit-Programm gibt es unter:

oekoprofit.graz.at
graz.at/baumpatenschaften

SELBSTVERTEIDIGUNG – ab 1. Juni

Workshops

Wie man Gefahrensituationen frühzeitig erkennt und zu vermeiden lernt, zeigt Trainer Markus Schimpl im Rahmen von kostenlosen Selbstverteidigungs-Workshops im Media Center des Rathauses vor. Die Teilnehmer:innen der dreistündigen Kurseinheiten, die durch die Initiative des Sozialamts und des Senior:innenbüros angeboten werden, lernen einfache, aber wirksame Selbstverteidigungstechniken, um Angreifende fernhalten zu können. Die nächsten Termine: 1. Juni, 1. und 2. September sowie 8. Oktober, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Rasch per SMS mit Name und Alter anmelden, die Teilnehmer:innenzahl ist begrenzt!

Tel. 0664 5668863

HANDWERKSFÜHRUNG – 20. Mai

Schatzsuche

In den Gassen von Graz schlummern verborgene Schätze: Werkstätten, in denen Meister:innen ihrem Handwerk mit Leidenschaft nachgehen. In Kooperation mit den Graz Guides werden nun wieder ausgewählte Handwerksbetriebe vorgestellt. Nächste Führung: 20. Mai, 16 bis 18 Uhr. Betriebe und Treffpunkt sind eine Woche vor dem Termin online abrufbar, Unkosten: 5 Euro/Person. Anmeldung:

wirtschaft.graz.at

BETEILIGUNG – 18. Mai

Park für alle

In der Daungasse entsteht ein neuer Quartierspark: Die Fläche neben der Remise soll sich zu einem grünen Treffpunkt für alle Generationen entwickeln – mit Fokus auf Biodiversität und naturnahe Gestaltung, auch ein inklusiver Spielplatz und Bewegungsangebote sind geplant. Weitere Ideen sind beim Bürger:innendialog am 18. Mai von 16.30 bis 18.30 Uhr (Eingang Nord, Daungasse/Stradiotgasse) willkommen. Bei Regen: im Jugendzentrum EggenLend.

graz.at/park-daungasse

VORTRAG – 12. Mai

Graz-Wissen

Wie prägten Menschen ihre Umwelt und welche Möglichkeiten der Teilhabe gab es? Das fragen sich Antonia Nussmüller und Jennifer Ebenstreit in den nächsten Vor.Stadt.Geschichten, die unter dem Motto: „Warum sammeln und erzählen wir Stadtgeschichte(n) nicht alleine?“ stehen: 17.30–19 Uhr, Graz Museum, Sackstraße 18.

© BERNHARD SCHINDLER



Guten Appetit! Beim Kurs „Genusskochen“ lernen Grazer Kids die Geheimnisse der Küchenprofis kennen.

ANMELDESTART FREIZEITHITS – 19. Mai

So schmecken die Ferien

Man nehme frische, heimische Produkte, gebe eine große Portion Gesundheit dazu und garniere diese mit einem Kocherlebnis mit allen Sinnen. Fertig ist das dreigängige „Genusskochen“-Menü, das der Chefkoch des Guts Schlossberg gemeinsam mit seinen jungen Küchenhilfen am 23. Juli ab 14.30 Uhr zubereitet. Im Preis von 20 Euro pro Kind sind neben der Betreuung sämtliche Zutaten, Getränke, Kochhaube, Kochschürze und Kochlöffel, eine Urkunde, das Rezept und eine Erinnerungsmappe enthalten.

Das „Genusskochen“ ist nur einer von insgesamt 103 Sommer- und Herbstferienkursen, die das Amt für Jugend und Familie für die jungen Grazer:innen zusammengestellt hat. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online, Start ist am 19. Mai um 5.30 Uhr. Wichtig ist ein freigeschalteter Account, bitte registrieren Sie sich daher rechtzeitig auf der Plattform! Die Buchung ist nur für im gemeinsamen Haushalt lebende Kinder mit Hauptwohnsitz in Graz möglich! Programm und Anmeldelink unter:

graz.at/freizeithits

SPIELMOBILE UND SPIELSTRASSE

Im Mai spielt es sich wieder ab

Die Spielmobile machen wieder Station auf Grazer Spielplätzen, in Parks und Siedlungen. Vom 18. Mai bis 13. Oktober (15 bis 18 Uhr) sind 136 kunterbunte Einsätze von Clown Jako, Fratz Graz, Wiki und den Kinderfreunden inkl. Inputs von Spielpädagog:innen geplant. Und auch die Kaiserfeldgasse wird zum großen Spielplatz: Einmal im Monat, immer am zweiten Dienstag, ist der Bereich zwischen Neu-

torgasse und Nelkengasse von 14.30 bis 17.30 Uhr fürs Bauen, Radfahren, Tanzen, Theaterspielen etc. reserviert. Start: 12. Mai.

graz.at/freizeit

© STADT GRAZ/DIE ABBILDEREI



Bunt. Die Grazer Spielstraßen.

KINDER IM NETZ – 19. Mai

Zur Sicherheit

Süße Grimassen, lustige Hop-palpas ... Ein Bild des Sprösslings auf Social Media garantiert viele Likes. Viele Eltern sind sich jedoch nicht bewusst, welche Gefahren und Risiken der digitale Fußabdruck für die Entwicklung ihrer Kinder bietet. Ein Vortrag klärt nicht nur über potenzielle Auswirkungen von Kinderbildern im Netz auf, sondern vermittelt Eltern auch praxisnahe Ratschläge und Strategien, um eine verantwortungsvolle Nutzung digitaler Medien von Anfang an zu fördern: 17–18.30 Uhr, Familienkompetenz.Zentrum, Grabenstraße 90b. Anmeldung:

Tel. 0316 872-4650

familienkompetenzzentrum@stadt.graz.at

AMTLICH

► BEBAUUNGSPLÄNE

Auflage bis 21. Mai

02.24.0 Leonhardstraße – Pappenheimgasse – Wittekgasse – Engelgasse

08.34.0 Dr.-Pfaff-Gasse

16.29.0 Wagner-Jauregg-Straße – Kärntner Straße (Ostseite)

17.28.0 Gradnerstraße – AufschlieBungsgebiet XVII.08

Auflage 7. Mai bis 2. Juli

12.28.0 Viktor-Kaplan-Gasse 7–27; Info: 11. Mai, 18 Uhr, greenbox West, Eggenberger Allee 31

14.48.0 Reininghausstraße – Karl-Morre-Straße – Tyroltgasse; Info: 12. Mai, 18 Uhr, ABC Andritzer Begegnungszentrum, Haberlandtweg 17

Einsichtnahme: Bauamt, Europaplatz 20 (6. Stock); bitte vorher anmelden!

Tel. 0316 872-4701
graz.at/bebauungsplan



© MICHAELA HANKE, WEGERTH PRIVAT, FREINHOFFER PRIVAT, ANDREAS MÜLLER, SANDY LOPICIC BY MANFRED BAUMANN

Museumsreife Leistung

21 Grazer Museen öffnen am Sonntag, 17. Mai, die Tore.
birgit.pichler@stadt.graz.at

MEHR KULTUR

LESUNG
– 7. Mai, 18–20 Uhr



VISIONÄRER ROMAN

Die Gefährdung der Pflanzen-/Tierwelt und die Herrschaft intelligenter Maschinen thematisierte Reinhard Wegerth bereits 1985 in „Der große grüne Atemstreik“. Am 7. Mai liest er im Zanklhof. stadtbibliothek.graz.at

STUDI-TAG
– 7. Mai, 10–18 Uhr



WISSEN OPEN HOUSE

Die Tore im Graz Museum und Graz Museum Schlossberg sind für alle Studierenden, Mitarbeiter:innen und Alumni der Grazer Universitäten und FHs geöffnet. Freier Eintritt und kostenlose Führungen. grazmuseum.at

VORTRAG
– 20. Mai, 17–18.30 Uhr



KI IM GESUNDHEITSWESEN

Vortragender Dominik Freinhofer nennt Beispiele aus Medizin, Pflege, Gesundheit und zeigt Orientierung für den Alltag auf. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Stadtbibliothek Ost-Schillerstraße. stadtbibliothek.graz.at

KONZERT
– 28. Mai, 20–22 Uhr



WIENER LIEDERMACHER-KUNST

Unter dem Titel „merk-würdig SOLO aber nicht ALLEIN“ bringt Matthias Kempf eigene Songs und versteckte Perlen aus der Schatzkiste von Altmeister Georg Danzer nach Graz. Zweigstelle Nord-Geidorf. stadtbibliothek.graz.at

Vor rund 50 Jahren wurde der „Internationale Museumstag“ vom International Council of Museums (ICOM) ins Leben gerufen. Mehr als 35.000 Einrichtungen in 140 Ländern weltweit öffnen jedes Jahr am zweiten oder dritten Sonntag im Mai die Tore – heuer am 17. Mai. „Museen sammeln, erforschen, bewahren, vermitteln das gemeinsame kulturelle Erbe und machen damit wissenschaftliche Erkenntnisse für alle zugänglich“, wie Danielle Spera, Präsidentin des ICOM Österreich, betont. In Graz sind es 21 Museen, die eine bunte Vielfalt an Ausstellungen und Veranstaltungen präsentieren.

Von 10 bis 18 Uhr erlebt man unter anderem zauberhaftes Farbtheater (FRida & freD – Das Kindermuseum; Foto oben), die Ausstellung „Demokratie, heast!“ im Graz Mu-

seum, Forschungsabenteuer rund um die Technik (CoSA – Center of Science Activities), die Ausstellung „Markus Huemer – Ein Fußballfeld muss baumfrei sein!“ (Neue Galerie Graz), eine Führung durch das Hans Gross Kriminalmuseum oder die Sonderausstellung „Demokratie erleben. Deine Stimme. Deine Wahl. Deine Zukunft“ (UniGraz@Museum).

Lernstätten

Das jährliche Thema wird vom ICOM vorgegeben. 2026 legt man den Fokus auf Museen als Brückenbauer „in einer gespaltenen Welt, als vertrauenswürdige öffentliche Orte und Lernstätten, die zu einem friedlichen Zusammenleben und zu gegenseitigem Respekt beitragen“. Details und alle Museen unter: grazmuseum.at

GRAZ ERZÄHLT – 21.–30. Mai Magische Geschichten

Das „Austrian International Storytelling Festival“ entführt wieder in andere Welten. Zum Start am 21. Mai um 9.30 Uhr etwa lassen sich Kinder von sechs bis zehn Jahren bei „A Magical Experience“ verzaubern. Altersübergreifendes Special: Eine nonverbale Matinee spannt die Brücke ins Jugendalter.

Mit „Story to Grow – Wenn Träume Wirklichkeit werden“ finden visionäre Menschen eine Bühne, die die Gesellschaft prägen. Und die „Lange Nacht der Geschichten“ im Schauspielhaus Graz zeigt wieder die fabelhafte Vielfalt internationaler Erzählkunst.

storytellingfestival.at

FRÜHLINGSKONZERT
– 29. Mai, 19 Uhr

Aufgespielt!

Am 29. Mai um 19 Uhr steigt in den Kasematten am Schloßberg wieder das große Frühlingskonzert des Musikvereins der Graz Linien und der Big Band Graz (Foto unten) am Schloßberg. Auch diesmal haben die musizierenden Graz Linien-Mitarbeiter:innen mit dem preisgekrönten HIB.ART.CHOR hochkarätige musikalische Unterstützung. Alle Konzert- und Ticketinfos finden Sie online:

holding-graz.at/fruehlingskonzert

© HOLDING GRAZ/ANDREAS MÜLLER



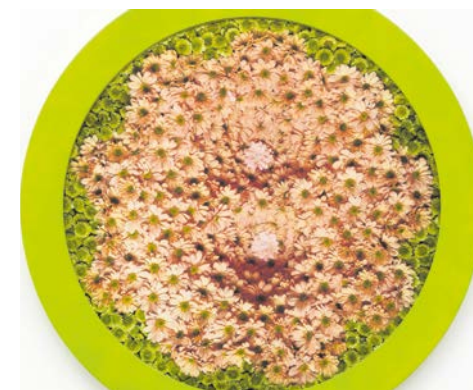
PANINI 2026
– 12. Mai, 13 Uhr

Tauschbörse

Los geht's mit der Vorfreude auf die Fußball-WM: Die Panini-Pickerl-Tauschbörse startet. Sammelbegeisterte lädt die Stadtbibliothek Nord-Geidorf u. a. am 12., 21. und 27. Mai ein, die doppelten Pickerl zu tauschen und mit anderen Sammler:innen ins Gespräch zu kommen. Mehr Termine unter:

stadtbibliothek.graz.at

© ESTATE OF HELEN CHADWICK



Genuss in drei Gängen. Mehr Termine für zwei Museumsrundgänge mit Menüfolge: u. a. 12.6. und 10.7. Anmeldungen unter: tourismus@museum-joanneum.at

BLOOMIGE GENUSSREISE – 8. Mai, 12.30 Uhr

Blühender Kunstgenuss

Im Rahmen des Jahresthemas BLOOM laden das Kunsthaus Graz und das Volkskundemuseum am Paulustor zu Kunst, Kultur und Kulinarik ein. Die BLOOMige Genussreise startet am 8. Mai um 12.30 Uhr an der Museumskassa, Paulustorgasse 11. Bei der Führung steht die Arbeit „Unvergesslich“ von

Regula Dettwiler in der Antoniuskirche im Fokus. Danach besuchen die Teilnehmer:innen im Kunsthaus Graz die Ausstellung „30 % Löwenzahn“ und „Hybrid Pleasures“. Den Abschluss bildet ein blüteninspiriertes Drei-Gänge-Menü im Landhauskeller. Details dazu unter: kunsthausgraz.at

SCHAUSPIELHAUS – 8. Mai, 19.30 Uhr

Premiere mit Witz

Sandy Lopičić in einer musikalischen Komödie.

Rock'n'Roll konkurriert mit Volksmusik vom Balkan: „Kafana Beisl Culture Clash“ nennt sich die balkanmusikalische Komödie von und mit Sandy Lopičić (Foto). Auf Basis seiner Herkunft thematisiert der Musiker, Schauspieler und Regisseur das Ankommen und Wegwollen.

schauspielhaus-graz.com

BIG BONUS

► GEWINNSPIEL

1 x 2 Karten für „Kafana Beisl Culture Clash“ am 27.5., 18.30 Uhr (Audiodeskription für Menschen mit Sehbeeinträchtigung).
Schreiben Sie bis 15.5. (KW „Balkanmusik“) an: big@stadt.graz.at

*Gilt nicht für Mitarbeiter:innen des Hauses Graz (siehe unten).



AUSSTELLUNG
– 8.–29. Mai

Kunstdialog

Die Kulturvermittlung Steiermark und die Galerie Centrum laden zu einer Ausstellung der Reihe „Alte Meister – neue Namen – Dialog der Generationen“: Images à Trois vereint Werke von Magdalena Herzog, Theresa Obermayer und Bruno Richard. Zur Eröffnung (8. Mai, 19 Uhr) spricht Künstler Josef Fürpaß. Glacisstraße 9, geöffnet Mi.–Fr., 16–18 Uhr, oder nach Vereinbarung, Tel. 0316 872-4931.

kulturvermittlung.org



ORCHESTERKONZERT
– 11., 12. Mai, 19.30 Uhr

Gegensätze

Dirigent Bertrand de Billy, 2024 zum Ehrenmitglied der Wiener Staatsoper ernannt, präsentiert mit den Grazer Philharmonikern Strauss' monumentale Alpensinfonie. Gegenpart des klangmächtigen Werks ist Reinhold Glières kammermusikalisches Harfenkonzert mit Starharfenist Xavier de Maistre. Jeweils um 19.30 Uhr im Congress Graz. Tickets: Konzertkasse Musikverein Graz, Sparkassenplatz 3, Tel. 0316 822455.

musikverein-graz.at

KULTUR FINDET STADT

► AUF EINEN BLICK

Eine Übersicht über das gesamte Kulturprogramm in Graz findet man im Kulturkalender unter:

kultur.graz.at

BIG BONUS

DATENSCHUTZRICHTLINIEN FÜR BIG BONUS

Ich stimme zu, dass die Stadt Graz meine persönlichen Daten für die Bearbeitung verwendet und die Richtigkeit der Daten in elektronischen Registern (Melderegister etc.) überprüft. Datenkategorien, Empfänger:innen und Rechtsgrundlage sind im Datenverarbeitungsregister registriert und unter DVR 0051853/466 veröffentlicht. Allgemeine Informationen zur Einhaltung des Datenschutzes entnehme ich der Datenschutzerklärung der Stadt Graz.

MEHR SPORT

© SPORTAMT, FELLOWS RIDE

BIKER:INNEN FAHREN AB
— 30. Mai, 14 Uhr



BENEFIZ-FAHRT ZUM RED BULL RING
Kilometer sammeln, um Spenden zu sammeln, werden Biker:innen am Grazer Hauptplatz, wenn sie beim Fellows Ride den Red Bull Ring ansteuern. Der Erlös kommt der Organisation WEIL, die sich für psychische Gesundheit einsetzt, zugute.

SOMMERSPORTKURSE
— 19. Mai, 7.30 Uhr



FERIEN IN BEWEGUNG
Das Sportamt bietet in den Sommerferien ein tolles Sportprogramm. Ab 19.5. kann man Kurse buchen. Registrierung bis drei Tage davor zwingend notwendig: sportamt-graz.venuzle.com/register.

EINFACH BEWEGEN
— von früh bis spät



TRAINING VIA HANDY
Jetzt gibt's keine Ausreden mehr: Mit dem QR-Trainer kann man überall und jederzeit unter profunder Anleitung seine Fitnessübungen „nachturnen“.

AUSTRIAN DARTS OPEN

Dart-Elite zu Gast in Graz: Die Welt ist eine Scheibe!

Längst sind die Stars der internationalen Dart-Szene in Graz Stammgäste und so darf sich das Publikum heuer nicht nur auf ein neues Ambiente in der Grazer Messe (Halle A), sondern auch auf zahlreiche Top-Spieler freuen: Michael van Gerwen, Gerwin Price, Johnny Clayton, Josh Rock, James Wade, Ryan Searle und Gian van Veen sowie noch viele weitere „Big Names“ haben sich (vorbehaltlich Last-minute-Absagen) für dieses Turnier angesagt.

Das Austrian Darts Open 2026 ist die sechste von 15 Stationen der internationalen Profi-Tour der weltbesten Dartspieler und stattdessen ist nicht nur das Teilnehmerfeld, sondern auch das Preisgeld:

Heuer werden allein in Graz nicht weniger als 230.000 Pfund ausgespielt.

Tickets gibt es ausschließlich von der PDC über den Link <https://pdc-europe.tv/events/> – die Sessions beginnen wie immer auf der Tour am Freitag, 8. Mai 2026 um 13 Uhr, das große Finale steigt Sonntag um 19 Uhr.

© PDC EUROPE



© AUTOPEN.AT, MARTIN GOEGGEL



Top-Event.
Die Badminton Austrian Open sind ein Highlight im Sportpark.

High Speed.
Badminton gilt als schnellster Sport der Welt.

BADMINTON

500 Badminton-Asse und ein Ball, der auf 500 km/h beschleunigt

Ein Top-Starterfeld ist bei den internationalen Badminton Austrian Open vom 21. bis 24. Mai im Sportpark in der Hüttenbrennergasse vertreten.

Das größte Badminton-Event Österreichs schlägt dieser Tage zum sechsten Mal seine Zelte im Raiffeisen Sportpark in Graz auf. Badminton ist mit mehr als 320 Millionen Aktiven weltweit eine der größten Sportarten und wird häufig als „schnellste Sportart“ bezeichnet, zumal der Ball beim Smash bis zu 500 km/h erreicht.

Auch heuer ist Graz für die Athletinnen und Athleten der Austragungsort der internationalen österreichischen Meisterschaften. Alexander Almer vom steirischen Badmintonverband organisiert gemeinsam mit den Grazer Vereinen ATSE und dem BC Smash zum wiederholten Male diesen Bewerb und freut sich über ein dichtes Feld: „Am Donnerstag, dem 21. Mai, startet bereits die Qualifikation – insgesamt sind mehr als 500 Teilnehmende aus 46 Nationen dabei!“ Bei freiem Eintritt ringen diese um die Medaillen und das Preisgeld. Das

ausgeglichene Teilnehmer:innenfeld wird dieses Jahr von mehreren Top-100-Spieler:innen angeführt – mit dabei sind heuer auch vier Athlet:innen aus Graz: Lena Krug, Leon Seiwald, Gustav Andree und Thomas Wiesler. Man darf gespannt sein, wie sich die vier in diesem hochkarätigen internationalen Starterfeld präsentieren werden. In jedem Fall ist es eine besondere Gelegenheit, sich auf höchstem Niveau zu messen.

DATEN & FAKTEN

- ▶ **DER BEWERB**
Am 21. Mai 2026 ab 9 Uhr startet die Qualifikation, der Hauptbewerb startet Freitag und dauert bis Sonntag. 10.000 Dollar an Preisgeld werden ausgespielt.
 - ▶ **DIE LOCATION**
Der Raiffeisen Sportpark empfiehlt sich einmal mehr als Top-Austragungsort. Der Eintritt fürs Publikum ist frei!
- badminton-steiermark.at.at**

ANZEIGE



GUT VORBEREITET FÜR DIE PFLEGE ZUHAUSE

Mit dem Kursangebot im Albert Schweitzer Trainingszentrum

Pflege kommt nicht mit Vorankündigung – manchmal über Nacht, manchmal Schritt für Schritt. Gut, wenn man vorbereitet ist. Wir helfen pflegenden Angehörigen, Senior:innen und Interessierten dabei, ihre Liebsten daheim bestmöglich zu betreuen. Wir zeigen Ihnen, wie Pflege zuhause möglich ist und Sie gleichzeitig auf sich selbst achten:

Wir bieten Ihnen Kurse zu folgenden Themenbereichen:

- Betreuung und Pflege
- Demenz
- Körperpflege
- Sicheres Wohnen
- Ernährung im Alter
- Rückenschonende Pflege

Informationen und Anmeldung unter:

Tel.: +43 316 7060 1064 | ggz.trainingszentrum@stadt.graz.at
Albert Schweitzer Trainingszentrum, Albert-Schweitzer-Gasse 36

ggz.graz.at



JETZT ANMELDEN

ANZEIGE



ECHTE FANS BLEIBEN FAIR.

Sag Nein zu Gewalt.
Für den Fußball, den wir lieben.
graz.at/fairplay

